

paul e. phonics



Paul E. Phonics ist ein musikalisches Alter Ego des Kanadiers Paul McCormick und spiegelt eine Seite des Musikers wieder, die sich durch seine Liebe zu New Wave, Electronica, Progressive Rock, Industrial Rock und Filmmusik entwickelt hat. Aus dieser Mischung von Einflüssen ist ein einzigartiger Stil entstanden, bei dem jedes Lied wie ein kurzer Film ist, der eine Geschichte mit poetischem und abstraktem Text erzählt.

Im Jahr 2000 hat McCormick aus Fernweh und auf der Suche nach Inspiration sein Heimatland verlassen und ist kurz danach in Berlin gelandet. Mehrere Jahre spielte er mit verschiedenen Alternative Rock Bands oder allein mit seiner Westerngitarre in den kleinen Clubs und Cafés der Stadt. 2009 entschied er sich einen neuen Weg einzuschlagen, zurück zu den Wurzeln, die er lange vergessen hatte. Das Ergebnis ist Paul E. Phonics, ein Singer/Songwriter des 21. Jahrhunderts. Die traditionelle Westerngitarre ist bei manchen Liedern noch dabei, aber Paul geht jetzt weiter und erweitert seinen Sound um Keyboards, Synths, E-Gitarre, programmierte Beats, und ätherische Soundflächen.

Obwohl er im Studio zu Hause ist, spielt Paul E. Phonics gelegentlich Konzerte in den kleineren Clubs in Berlin. Es ist eine „One Man Show“, wo er Live-Versionen seiner Liedern nur mit Synth, Laptop und Gesang präsentiert. Der Sound ist groß, die Atmosphäre aber intim.



Discographie

Shock & Awe – E.P. – 15. Juni 2010

The Chameleon – E.P. – 16. Dez. 2010

A Fragile Peace – E.P. – 12. Mai 2011

The Summer (That Never Was) – Single & Video – 8. Sept. 2011

The Chameleon (New Skin) – 1st Anniversary Remix Single – 13. Dez. 2011

Alle Veröffentlichungen erfolgen durch McCormicks eigenes Label "5th Estate Music". Das Label hat er Ende 2009 für seine eigene Musik gegründet. Mehr Infos dazu unter www.5thstatemusic.com

Presse

„Hier wird's noch schräger, rauher und düsterer. Es wird mit Stilelementen aus Post-Punk und Post-Rock und weisst der Teufel experimentiert. Musik, die trotz ihrer Kanten und Ecken, der verzerrten Gitarrensounds, elektronischen Sounds und der klagenden Stimme in seiner kompromisslosen, schmerzhaften Rauheit und Dramatik etwas Berührendes hat.“

Peter Rehbein, Schallgrenzen.de, 17. Juni 2010

„...wer's 80er-melancholisch mag, ist bei Paul E. Phonics gut aufgehoben.“

Oliver Schütz, Dorfdisco, 15. Sept. 2011

„Überhaupt nicht daneben liegt der Musiker mit den Rhythmen und versprüht eine düstere Mischung aus Post-Punk, Electronica und Alternative Rock im Stil von Depeche Mode, New Order oder IAMX. In jedem Fall äußerst hörenswert!“

Tobias Fuchs, OhFancy, 8. Sept. 2011

"His music is adventurous, melodic, and barbed. Pluto Radio is dedicated to the promotion of unique talent from across the planet, and, yes, Paul E. Phonics deserves to be heard!"

Lee Crisman, Pluto Radio, 8. Sept. 2011



Downloads und mehr Infos unter www.paul-e-phonics.com

Anfragen an contact@paul-e-phonics.com